

Vorlage Nr. 25-I-30-0009

Tagesordnungspunkt 7

der öffentlichen Sitzung des Ausländerbeirats am 27. August 2025

Situation zu Abschiebungen in Wiesbaden Abschiebungspraxis in Wiesbaden

Antrag des Vorstands:

Der Ausländerbeirat bittet den Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie zu beschließen:

Der Magistrat wird gebeten folgende Fragen zu beantworten:

- 1. Auskunft darüber, wie viele Abschiebungen seit dem 01. Januar 2025 aus Wiesbaden durchgeführt wurden, aufgeschlüsselt nach:
 - Geschlecht
 - Alter (insbesondere Kinder und Jugendliche)
 - Schul- oder Ausbildungsstatus
 - Staatsangehörigkeit
- 2. Eine Auskunft darüber, ob und in welchem Umfang der Stadt Wiesbaden Abschiebungen durch das zuständige Regierungspräsidium bekannt gemacht werden, sowie die Übermittlung der entsprechenden Zahlen und Fälle.
- 3. In welchem Umfang werden Hilfsangebote und Beratungsstellen in Wiesbaden für von Abschiebung bedrohte Personen einbezogen?
- 4. Welche Möglichkeiten sieht die Stadt, auf Landes- oder Bundesebene aktiv Einfluss auf eine humanere Ausgestaltung der Abschiebepraxis zu nehmen?
- 5. Gibt es Erkenntnisse über Auswirkungen auf das schulische (besonders bezogen auf Mitschülerinnen und Mitschüler) und auf das familiäre Umfeld?

Begründung:

In jüngerer Zeit häufen sich Berichte über Abschiebungen von besonders schutzbedürftigen Menschen - darunter Frauen, Kinder und Schülerinnen und Schüler- auch in Hessen. Der Ausländerbeirat sieht darin eine besorgniserregende Entwicklung, die nicht nur humanitäre, sondern auch integrationspolitische Fragen aufwirft.

Beschluss Nr. 0050

Der Antrag des Vorstands wird antragsgemäß beschlossen.

+

Verteiler:

Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie (Dezernat I /Amt 16) z. w. V.

Dezernat IV z. w. V.

Kizilgöz Vorsitzender